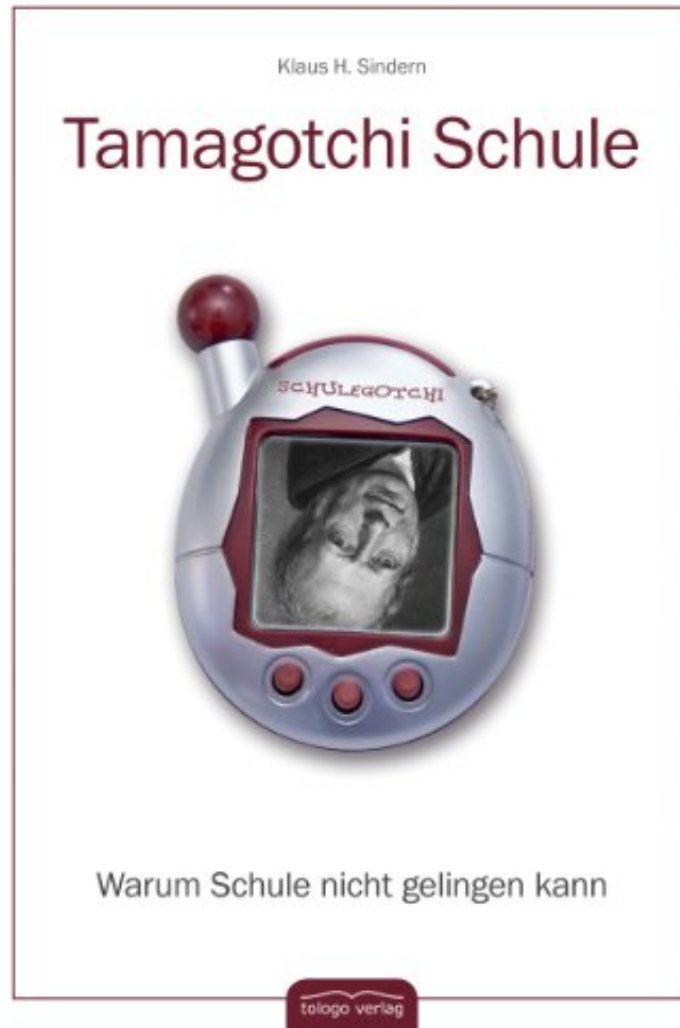


[Library ebook] Tamagotchi Schule: Warum Schule nicht gelingen kann

## Tamagotchi Schule: Warum Schule nicht gelingen kann

Von Klaus H. Sindern

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #968680 in eBooksVerffentlicht am: 2012-10-15Erscheinungsdatum:  
2012-10-15File Name: B00HZRVCUI | File size: 18.Mb

**Von Klaus H. Sindern : Tamagotchi Schule: Warum Schule nicht gelingen kann** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Tamagotchi Schule: Warum Schule nicht gelingen kann:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
SuperVon MonJoEin sehr lesenswertes Buch, das ich wirklich jedem empfehlen kann, um sich mal ein paar Gedanken ber unser Bildungssystem zu machen, das vor allem auch durch die letzten und aktuellen Reformen in die falsche

Richtung den Bach runtergeht.

Kurzbeschreibung Das System Schule ist wie ein Tamagotchi, es wird gefüttert und versorgt und am Leben erhalten, obwohl es seinen Sinn längst verloren hat. Wenn es denn je einen hatte. Bildung jedenfalls findet in der Schule nicht statt. Zu diesem schonungslosen Ergebnis kommt Klaus H. Sondern nach mehr als dreißig Jahren Schulerfahrung. Schule animiert Schüler, Stoff zu pauken und rasch zu vergessen, jeden Unsinn mitzumachen und angepasst die Schulzeit abzusetzen. Wer ein Buch erwartet, in dem Lehrer gehasst und Schüler diszipliniert werden sollen, wird enttäuscht. Der Autor diskutiert den Begriff 'Bildung' und beschreibt das Dilemma unseres Schulsystems aus einer neuen und überraschenden Perspektive. Die Probleme sind greifbar - und unbegreiflich. Analytisch, unterhaltsam und pointiert wird der Leser mit einer Wahrheit über Schule konfrontiert, wie er sie als Schüler schon erfahren hat. "Sollte ich jemals wieder unterrichten, dann in keiner deutschen Schule." Wer 'Tamagotchi Schule' gelesen hat, wird verstehen, dass dieses vor fast dreißig Jahren gegebene Versprechen aktueller denn je ist. (Lea Fleischmann, Autorin des Buches 'Dies ist nicht mein Land') "Olimme kerran biologianopettajamme johdolla Pisassa katsomassa Michelangelon Davidin kikkeli. Se oli minun trkein kokemus Pisasta." (Sasu Pajala) Kurzbeschreibung Das System Schule ist wie ein Tamagotchi, es wird gefüttert und versorgt und am Leben erhalten, obwohl es seinen Sinn längst verloren hat. Wenn es denn je einen hatte. Bildung jedenfalls findet in der Schule nicht statt. Zu diesem schonungslosen Ergebnis kommt Klaus H. Sondern nach mehr als dreißig Jahren Schulerfahrung. Schule animiert Schüler, Stoff zu pauken und rasch zu vergessen, jeden Unsinn mitzumachen und angepasst die Schulzeit abzusetzen. Wer ein Buch erwartet, in dem Lehrer gehasst und Schüler diszipliniert werden sollen, wird enttäuscht. Der Autor diskutiert den Begriff 'Bildung' und beschreibt das Dilemma unseres Schulsystems aus einer neuen und überraschenden Perspektive. Die Probleme sind greifbar - und unbegreiflich. Analytisch, unterhaltsam und pointiert wird der Leser mit einer Wahrheit über Schule konfrontiert, wie er sie als Schüler schon erfahren hat. "Sollte ich jemals wieder unterrichten, dann in keiner deutschen Schule." Wer 'Tamagotchi Schule' gelesen hat, wird verstehen, dass dieses vor fast dreißig Jahren gegebene Versprechen aktueller denn je ist. (Lea Fleischmann, Autorin des Buches 'Dies ist nicht mein Land') "Olimme kerran biologianopettajamme johdolla Pisassa katsomassa Michelangelon Davidin kikkeli. Se oli minun trkein kokemus Pisasta." (Sasu Pajala) über den Autor und weitere Mitwirkende Klaus H. Sondern, Jahrgang 1943, studierte Betriebswirtschaft in Berlin und Germanistik in Bochum. Er arbeitete zunächst als Werbeleiter und Produktmanager in München (Allgauer Alpenmilch AG) und Bielefeld (Oetker), danach mehr als dreißig Jahre als Lehrer und Seminarausbilder in Bielefeld. Neben zahlreichen Beiträgen zu pädagogischen und didaktischen Themen (u.a. in NEUE SAMMLUNG) veröffentlichte der Autor zwei Kinderbücher. Er lebt in Hvelhof und Kln. Mit Freunden leitet er als Programmleiter das Amalthea-Theater in Paderborn.